



LALSTOP CONTANS^{WG}

Zur Bekämpfung von *Sclerotinia* spp.

Reduzieren Sie schrittweise die Menge der Weißfäule verursachenden Sklerotien kontaminierter Schläge

LALSTOP Contans WG enthält eine hohe Konzentration des natürlichen Bodenpilzes *Coniothyrium minitans* Stamm CON/M/91-08, ein mykoparasitischer Pilz, der die Sklerotien von im Boden vorhandenen, pflanzenschädigenden Arten von *Sclerotinia* spp. befallt und zersetzt. Durch die Verringerung des Inokulumniveaus (Menge an schädlichen Sklerotien) in kontaminierten Schlägen, verringert LALSTOP Contans WG den Befall anfälliger Kulturen.

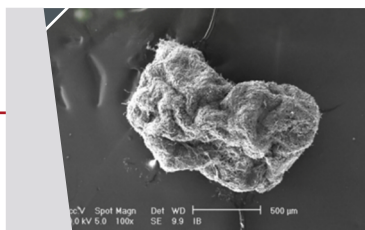


WASSERDISPERGIERBARES
GRANULAT (WG)

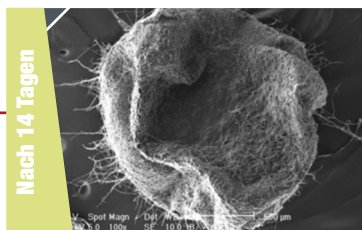
WIRKUNGSWEISE

Nach dem Ausbringen von LALSTOP Contans WG und seiner Einarbeitung in den Boden gelangen die Sporen von *C. minitans* CON/M/91-08 mit den Sklerotien in Kontakt. Die Sporen bilden Keimschläuche und dringen (Sekretion von β -1,3-Glucanase) in das Innere der Sklerotien ein und produzieren Myzel. Dieses Myzel greift die Sklerotien an und zersetzt sie innerhalb von 6 bis 12 Wochen. Infizierte Sklerotien sind dann nicht mehr in der Lage, Apothecien oder Myzel zu bilden und die Kulturpflanzen zu befallen.

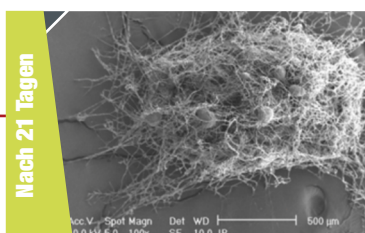
1 LALSTOP Contans WG WG: Sporen von *C. minitans* CON/M/91-08 gelangen auf die Oberfläche eines Sklerotiums



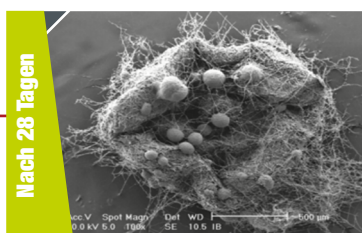
2 Entwicklung des Myzels von *C. minitans* CON/M/91-08



3 Besiedlung des Sklerotiums durch das Myzel von *C. minitans* CON/M/91-08



4 Zersetzung des Sklerotiums



VORTEIL

- **Bekämpft Dauerformen von *S. sclerotiorum* und *S. minor*,** die bei anfälligen Kulturen große wirtschaftliche Verluste verursachen (Ertrag und Qualität): Raps, Erbsen, Bohnen, Salat, Karotten, Endivien.

EIGENSCHAFTEN

- **Integrierter Ansatz:** Kombination von sich ergänzenden Wirkungsmechanismen anderer biol. oder chem. Mittel gegen *Sclerotinia* spp. steigert...
 - die Ertragssicherheit gegenüber den jeweiligen Einzelanwendungen
 - erhöht das Ertragspotenzial insgesamt
- **Umweltprofil:**
 - ohne Rückstände
 - ohne toxikologische Einstufung
- **Flexibilität in der Anwendung:**
 - vor der Pflanzung/Saat zur Entseuchung der oberen, behandelten Bodenschicht oder...
 - nach der Ernte auf Pflanzenrückstände anfälliger Kulturen zur konsequenten Reduzierung der erneuten Kontamination des Boden mit dem Krankheitserreger

ANWENDUNG

Anwendungen von LALSTOP Contans WG vor einer anfälligen Kultur sollte nach dem Pflügen (sofern gepflügt wird) oberflächlich eingearbeitet werden, um die obere Bodenschicht von Sklerotien zu bereinigen, die beim Pflügen aus tieferen Schichten an die Oberfläche gelangt sind. Die Anwendung nach der Ernte einer anfälligen Kultur zielt darauf ab, die von der anfälligen Kultur frisch gebildeten Sklerotien zu bekämpfen und damit die Neuverseuchung des Bodens zu verhindern.

Rotation 1

Vor der Saat oder BBCH 00-14

Auf die Ernterückstände

	Raps	2 kg/ha	+	1 - 2 kg/ha*
	Weizen	—		—
	Gerste	1 - 2 kg/ha*		—
	Raps	2 kg/ha	+	1 - 2 kg/ha*

Mit Einarbeitung. *Je nach Befallsdruck.

Rotation 2

Vor der Saat oder BBCH 00-14

Auf die Ernterückstände

	Raps	2 kg/ha	+	1 - 2 kg/ha*
	Weizen	—		—
	Bohne	2 kg/ha	+	1 - 2 kg/ha*
	Weizen	—		—
	Raps	2 kg/ha	+	1 - 2 kg/ha*

Mit Einarbeitung. *Je nach Befallsdruck.

anfällige Kultur

Anwendung auf Ernterückstände: Wenn gepflügt wird, sollten zwischen der Einarbeitung und der tiefen Bodenbearbeitung, wenn möglich, 2 bis 3 Monate liegen, damit *C. minitans* CON/M/98-01 genügend Zeit hat, die Sklerotien, mit denen es in Kontakt gekommen ist, zu zerstören.

MERKMALE

- **AKTIVER WIRKSTOFF:** *Coniothyrium minitans*, Stamm CON/M/91-08 (>10⁹ aktive Sporen/g)
- **FORMULIERUNG:** Wasserdispersierbares Granulat (WG)
- **VERPACKUNG:** 4 und 12 kg
- **HALTBARKEIT:**
 - 2 Jahre bei 4°C (Einfrieren bei -18°C ist möglich)
- NACH AUSLIEFERUNG:
 - 2 Wochen zwischen 15 und 20°C
 - 3 Wochen < 15°C
- **EIDG.ZULASSUNGS-NR.:** W-7498
- Kann im organischen Landbau eingesetzt werden

VERSUCHSERGEBNISSE

- Region Bourgogne-Franche-Comté (21). Frankreich, 2007

Vorsaat	Nach dem Auflaufen (4 - 6 Blattstadium)	Zur Zeit der Blüte (F2-G1)	Effizienz am Wurzelhals (%)	Wirksamkeit am Stängel (%)	Ertrag (100 kg/ha)
—	—	—	—	—	21,4
C	—	—	70%	76%	28,6
—	C	—	60%	54%	26,2
—	—	F	20%	95%	34,2
C	—	F	70%	94%	43,0
—	C	F	55%	95%	41,6

C = LALSTOP CONTANS WG 2 kg/ha / F = FUNGIZID ZUR BLÜTE (Boscalide 500 g/kg)

CONTANS WG / Eidg. Zul.-Nr. W-7498. Zusammensetzung: 1 Milliarde (10⁹) keimfähige Sporen/g *Coniothyrium minitans* Stamm CON/M/91/08. Formulierung: WG (wasserdispersierbares Granulat). Einstufung des Produkts: Keine Einstufung - Enthält *Coniothyrium minitans*. Kann sensibilisierende Reaktionen hervorrufen - Gefahrenkennzeichnungen: Aerosol nicht einatmen. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Berührung mit der Haut vermeiden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. Nicht mit Flüssigdüngern und Fungiziden mischen. Zulassungsinhaber: Danstar Ferment AG - Lallemand Plant Care, Poststrasse 30, 6300 Zug, Schweiz.

VERWENDEN SIE PFLANZENSCHUTZMITTEL MIT VORSICHT.
LESEN SIE VOR DER ANWENDUNG DAS ETIKETT UND DIE PRODUKTIINFORMATIONEN.